Gemeinde-brief

der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster – Zweifall

Nr. 188
Dezember 2015 – Februar 2016

Mit Sonderteil zur Presbyteriumswahl am 14. Februar 2016

ab Seite 23

www.kzwei.net

Foto © ekir.de/ Uwe Schinkel

Und wieder werden sie gut gefüllt sein: unsere Kirchen zu Heiligabend. Und das ist gut! An diesen Gottesdienst werden hohe Erwartungen gestellt. Er soll schön und festlich sein und in Wort, Musik und Atmosphäre Gottes Menschenfreundlichkeit widerspiegeln. Alt und jung, kirchenverbunden und kirchenkritisch, in der feierlichen Stimmung des 24. Dezemberabends wollen alle nebeneinander in den Kirchenbänken einen „schönen" Weihnachtsgottesdienst erleben. Sie möchten beschenkt werden.

Das ist eine große Herausforderung und schöne Aufgabe zugleich: mit allen Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern in Kontakt zu treten, wie auch immer sie sich der Kirche verbunden fühlen. Ihnen allen gemeinsam ist: Sie möchten erfahren, was der christliche Glaube für ihr Leben bedeutet. Was kann er ausrichten: im eigenen Leben, in Gesellschaft und Politik, in der Welt? Wie wirkt die Menschwerdung Gottes in der Geburt Jesu in ihrem Leben? Die Menschen bringen ihre Fragen mit, sie möchten mit ihren Zweifeln und dem Unvollkommenen in ihrem Leben angesprochen werden. Fertige oder vorschnelle Antworten werden nicht erwartet. Die Gemeinde wünscht sich von den Engeln gesagt zu bekommen: „Fürchtet euch nicht!"

Das ist die große Chance der Heiligabendgottesdienste: Kirche erreicht viele Menschen und kann ihnen sagen: Mit Jesus von Nazareth, dem Christus Gottes „kam Gottes Liebe zu allen Menschen, heilsam, tröstlich und herausfordernd" (Nummer 817 im Evangelischen Gesangbuch).

Ihr Präses Manfred Rekowski

Liebe Leserinnen und Leser,

Weihnachten im Krankenhaus?

Am 1. Advent hätte ich mir das nicht gut vorstellen können. Ich freute mich auf besinnliche Stunden unter dem Herrnhuter Stern und den Besuch des Weihnachtsmarktes in Aachen mit Freunden, die einmal im Jahr um diese Zeit an ihren Studienort zurückkehren … Da traf mich der Schlag, Intensivstation, Verkabelung mit lebensrettenden Apparaten, erste Besuche der verstörten Familie und Freunde. Da rückte das altvertraute Weihnachtsfest mit Kirchenbesuch in weite Ferne.

Als ich mich stabilisiert hatte, kam die Entscheidung in der Familienrunde rasch: Wir feiern bei Papa im Krankenhaus in Bonn. Dankbar, überlebt zu haben, hatte ich doch Sorge, bei der Feier von Tränen überwältigt zu werden. Aber was war die Alternative? Nach Hause reisen konnte ich sicherlich noch nicht. So saßen wir fünf in dieser für uns fremden Umgebung, im festlich geschmückten Aufenthaltsraum der Klinik. Wir hörten die Weihnachtsgeschichte, die uns eine ältere Mitpatientin auswendig vortragen konnte. Es flossen keine Tränen, ich war sehr glücklich, dieses Fest trotz Rollstuhl gesund und mit der Familie vereint feiern zu können. Mein Herz öffnete sich, und ich sang mit voller Kraft das altvertraute Lied „Oh du fröhliche, oh du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit“.

Der Ort der Feier war nicht mehr wichtig, aber doch wichtig um Danke zu sagen für die Rettung aus Lebensgefahr und um miteinander zu sein.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2016 mit lieben Menschen an Ihrer Seite!

Andreas Reiner

Gemeindebrief **Nr. 188**

HERAUSGEBER: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall, Schleckheimer Straße 12 – 16, 52076 Aachen-Kornelimünster, 02408 / 32 82 02408 / 61 99.

REDAKTION: Dr. Regine Beißmann (verantw.), Darius Dunker (Gestaltung), Monika Hansmann, Anette Hennig (Koordination), Ute Meyer-Hoffmann, Dr. Ulrich Niemann, Rolf Schopen.

DRUCK: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, 2900 Stück, gedruckt auf Umweltpapier.

Abgabe kostenlos. Stand: 3. 11. 2015, Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 7. 1. 2016.

Unser Gemeindebrief wird in ehrenamtlicher Arbeit mit viel Freude und größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Trotzdem kann es sein, dass sich der ein oder andere Fehler versteckt gehalten hat und vor den Augen des aufmerksamen Lesers wieder auftaucht. Wir bitten um wohlwollende Nachsicht. — *Ihr Redaktionsteam*

Unterwegs ins Gelobte Land

Viele Kinder waren in den Herbstferien als Volk Israel unterwegs in das Gelobte Land. Im Gemeindezentrum Kornelimünster hörten sie jeden Morgen von Mena Milkereit einen Abschnitt aus dem biblischen Buch Exodus von Moses' Geburt bis zum Weg durch das Rote Meer und die Wüste nach Kanaan. Täglich sangen sie mit Anke Holfter Lieder über diese Wanderung, die sie unglaublich schnell und begeistert lernten, und tanzten mit Lucia Wieners um das Kalb, das sie selbst vergoldet hatten. Zur Erholung hatten sich die mitarbeitenden Jugendlichen Johanna, Lina und Maren viele Spiele einfallen lassen.

Im abschließenden Familiengottesdienst nahmen die Kinder die ganze Gemeinde vom getauften Baby bis zu den Senioren mit auf den Weg des Gottesvolks. Annette Lüchow schlug in der Predigt einen Bogen von den flüchtenden Israeliten vor über 3000 Jahren zu den Menschen, die heute bei uns Zuflucht suchen. Sie erinnerte daran, dass das Buch Exodus eine Geschichte vom Gottvertrauen ist, von einem Vertrauen, das uns auch heute helfen kann, die Menschen zu unterstützen, die zu uns kommen.

Dafür neu gestärkt wurden wir alle durch die mitreißend singenden und tanzenden Kinder und durch das siebenköpfige Team, das diese Woche mit viel Freude gestaltete.

Anke Holfter

Apfelernte in Zweifall

In diesem Jahr trugen die beiden Apfelbäume im Garten hinter der Zweifaller Kirche eine so große Menge an Obst, dass dem kleineren Baum zwei Zweige brachen. 110 Kilogramm Äpfel konnten wir ernten und zur Saftpresse nach Vossenack bringen. Dort wurde uns zu der alten Apfelsorte „Eifler Rambur" gratuliert. Der Erlös fließt in die Anlage des Bouleplatzes.

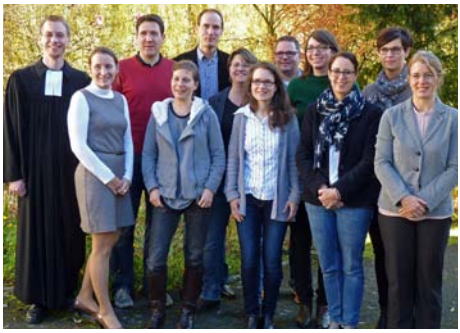
Ein Bouleplatz im Kirchgarten

Die Frauen vom Strickkaffee, vom FrühstücksBasteln und das ErzählCafé haben fleißig und mit großem Engagement mit verschiedenen Aktionen viel Geld zusam-

mengetragen, und so konnte im Oktober die Fa. Fischer & Bungenberg mit dem Bau der Boulebahn beginnen. Die Eröffnung mit Kaffee & Kuchen und natürlich „dem ersten Wurf“ fand vor dem Gottesdienst am Reformationstag statt.

Silberne Konfirmation gefeiert

Am 1. November feierten elf ehemalige Konfirmandinnen und Konfirmanden der Konfi-Jahrgänge 1989 und 90 in einem Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer Rolf Schopen und der Gemeinde das Fest ihrer Silbernen Konfirmation.



Kammerkonzert begeisterte

Bereits zum zehnten Mal seit 2003 präsentierten Eberhard Reimmann (Klavier), Andreas Schäffer (Violine) und Reinhard Kersten (Violoncello) im Gemeindezentrum Kornelimünster ein erlesenes Kammermusikprogramm, diesmal mit Werken der Klassik von J. M. Leclair, W. A. Mozart, C. P. E. Bach und J. Haydn. Die in großer Zahl erschienenen Zuhörer sparten am Ende nicht mit Beifall und entließen die Künstler erst nach einer Zugabe. Ein erfreulicher Nebeneffekt: Am Ausgang wurde für „Ärzte ohne Grenzen“ und das Nachbarschaftsnetzwerk „Indella“ ein namhafter Betrag gespendet.

Kirchenbus nimmt neue Route

Jeweils am ersten Sonntag im Monat und zu besonderen Gottesdiensten fährt in unserer Gemeinde ein Kirchenbus. In der Vergangenheit wurden Stimmen laut, dass die Fahrtroute nicht mehr dem Bedarf entspräche. Deshalb bestand in den letzten vier Monaten Gelegenheit, Wünsche und Verbesserungsvorschläge zur Strecke des Kirchenbusses zu melden. Ein zusätzliches Gespräch mit dem Fahrer, Herrn Hottmann, vollendete das Bild.

Der Bus wird ab dem 1. Advent 2015 von Breinigerberg aus direkt nach Oberforstbach und von dort aus zum Gemeindezentrum fahren, siehe **Seite 34**.

Sollte sich das Interesse oder der Bedarf in der Gemeinde wieder ändern, und Sie möchten gern mit dem Kirchenbus nach Kornelimünster zum Gottesdienst fahren, so lassen Sie es mich bitte wissen.

P. Jentgens

Die Adventszeit anders gestalten

Lebendiger AdventsKalender

Wenn auch Sie sich in der Adventszeit gerne mehr auf das konzentrieren wollen, worum es eigentlich geht, wenn auch Sie sich in diesen oft stressigen Tagen immer mal wieder eine Auszeit nehmen und zur Ruhe kommen wollen, wenn auch Sie gerne Gemeinschaft mit Jung und Alt erleben, dann laden wir Sie ganz herzlich zum 2. Lebendigen Adventskalender der Evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall ein!

In der Zeit vom **1. bis 23. Dezember** wird jeweils um 18 Uhr an einem anderen Haus innerhalb unseres Gemeindegebietes im Rahmen einer kleinen Andacht ein „Adventsfenster" geöffnet werden. Die Andachten (etwa 20 bis 30 Minuten) finden im Freien statt.

Mit Liedern und Texten rund um den Advent wollen wir uns gemeinsam auf Weihnachten vorbereiten. Im Anschluss an die adventliche Besinnung ist jeweils Zeit für Begegnung bei einer Tasse Tee und Gebäck.

Sie alle, ob groß oder klein, jung oder alt, sind ganz herzlich eingeladen!

Die Termine und Orte der einzelnen Gastgeberinnen und Gastgeber sind nebenstehend aufgeführt. Bitte bringen Sie, falls möglich, eine Tasse und eine Taschenlampe zu den Andachten mit.

Schon jetzt ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die sich bereit erklärt haben, ein Fenster zu schmücken und eine Andacht vor ihrer Haustür zu gestalten!

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Friedenslichtaktion 2015

Am 4. Advent, dem **20. Dezember**, können Sie wieder Ihre Laterne mit in den Gottesdienst in Kornelimünster bringen, um von dort das Friedenslicht aus Bethlehem mit nach Hause zu nehmen. Wir feiern dieses Jahr am 4. Advent einen Familiengottesdienst.

Die Friedenslichtaktion 2015 steht unter dem Motto „Hoffnung schenken – Frieden finden" und setzt Zeichen für Gastfreundschaft und für Menschen auf

der Flucht. Aktuelle Informationen zum Licht aus Bethlehem finden Sie im Internet ℹ www.friedenslicht.de

Lebendiger Adventskalender 2015

Dienstag,	1. 12. 2015	Ullrich, Jägersfahrt 2 (Angelteich), Vicht
Mittwoch,	2. 12. 2015	Kirsch, Am Berg 18, Kornelimünster
Donnerstag,	3. 12. 2015	Schierp/Krüger, Schleidener Straße 83, Walheim
Freitag,	4. 12. 2015	Lütten, Albert-Einstein-Straße 78b, Walheim
Samstag,	5. 12. 2015	Breuer, Lufter Weid 7, Kornelimünster
Sonntag,	6. 12. 2015	Leonhardt, Zedernweg 12a, Oberforstbach
Montag,	7. 12. 2015	Beißmann, Oberforstbacher Straße 258, Oberforstbach
Dienstag,	8. 12. 2015	Laude, Iternberg 49, Walheim
Mittwoch,	9. 12. 2015	Gemeindezentrum Kornelimünster (Kirche mit Kindern)
Donnerstag,	10. 12. 2015	Schneller, Im Husebruch 10, Walheim
Freitag,	11. 12. 2015	Klingenberger/Steinbrinker, Bergstraße 73, Raeren
Samstag,	12. 12. 2015	Gottesdienst in Zweifall
Sonntag,	13. 12. 2015	Kuckartz, Beiersfeld 10, Breinig
Montag,	14. 12. 2015	Schlicht, Maarweg 24, Schleckheim
Dienstag,	15. 12. 2015	Herrmann/Weber, Auf dem Knopp 13, Walheim
Mittwoch,	16. 12. 2015	Gemeindezentrum Kornelimünster (Jugendchor)
Donnerstag,	17. 12. 2015	Ehrhardt, Nerscheider Weg 36, Oberforstbach
Freitag,	18. 12. 2015	Gemeindehaus Zweifall (Erzählkaffee)
Samstag,	19. 12. 2015	Engel, Wermutsbrunnstraße 48, Walheim
Sonntag,	20. 12. 2015	Karstens, Prämienstraße 66, Walheim
Montag,	21. 12. 2015	Offenhäusser, Landwehrring 75, Eynatten
Dienstag,	22. 12. 2015	Zimmermann, Dorffer Straße 29, Kornelimünster
Mittwoch,	23. 12. 2015	Bank, Alt Breinig 41, Breinig
Donnerstag,	24. 12. 2015	Wir feiern Weihnachten in unseren Kirchen

Weihnachtssingen auf dem Tivoli

Zum dritten Mal laden die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Aachen und die Fan-IG von Alemannia Aachen für Sonntag, den **20. Dezember** um 18 Uhr (Vorprogramm um 17 Uhr) zum Weihnachtssingen auf den Tivoli. Wieder wollen wir gemeinsam christliche Weihnachtslieder, Volkslieder und Alemannia-Fangesänge singen, begleitet von hervorragenden Musikgruppen aus Aachen und Umgebung.

ℹ www.weihnachtssingen-ac.de

Wer hat Lust, beim Krippenspiel mitzuspielen?

In den Familiengottesdiensten unserer Gemeinde am Heiligen Abend soll es auch in diesem Jahr jeweils wieder ein Krippenspiel geben. Hast Du Lust in einem der Gottesdienste eine Person aus der Weihnachtsgeschichte zu spielen? Unsere Familiengottesdienste finden zu folgenden Uhrzeiten und an folgenden Orten statt:

- 24. 12. 2015, 14.00 Uhr **Zweifall**
- 24. 12. 2015, 16.00 Uhr St. Rochus, **Oberforstbach**
- 24. 12. 2015, 16.00 Uhr **Kornelimünster**

Bitte entscheide Dich für einen der Gottesdienste und melde Dich für den Gottesdienst in Zweifall bei Joachim Richter (☎ 02408/928 926; @ joachimrichter@web.de), für den Gottesdienst in Oberforstbach bei Regine Beißmann (☎ 0178/969 4409; @ rmbeissmann@web.de) und für den Gottesdienst in Kornelimünster bei Pfarrer Rolf Schopen (☎ 02402/7099 767; @ rolf.schopen@ekir.de) an.

Mitmachen können alle Kinder, die zwischen 6 und 12 Jahre alt sind und voraussichtlich an allen Probenterminen für den jeweiligen Gottesdienst teilnehmen können. Die Proben für die verschiedenen Familiengottesdienste finden an unterschiedlichen Terminen statt:

Proben für den Familiengottesdienst in Kornelimünster

- Donnerstag, 3. 12. 2015, 16.30 – 17.30 Uhr
- Donnerstag, 10. 12. 2015, 16.30 – 17.30 Uhr
- Mittwoch, 16. 12. 2015, 16.30 – 17.30 Uhr
- Dienstag, 22. 12. 2015, 16.30 – 17.30 Uhr

Proben für den Familiengottesdienst in Oberforstbach

- Donnerstag, 17. 12. 2015, 16.30 – 18.00 Uhr
- Montag, 21. 12. 2015, 16.30 – 18.00 Uhr
- Mittwoch, 23. 12. 2015, 10.00 – 11.30 Uhr

Proben für den Familiengottesdienst in Zweifall

- Samstag, 19. 12. 2015, 11.00 Uhr
- Montag, 21. 12. 2015, 17.00 Uhr
- Mittwoch 23. 12. 2015, 11.00 Uhr

Forum „Glaube(n) im Gespräch“

Wie kann ich meinen Glauben im Alltag leben? Was für ein Buch ist die Bibel (für mich)? Was bedeutet es zu „beten“? Wenn auch Sie Interesse haben über diese und weitere Glaubensfragen nachzudenken, so kommen Sie doch ins „Forum“. Wie im Alten Rom soll das Forum ein Ort des Gesprächs und der Gemeinschaft sein.

Im Mittelpunkt dieses Forums soll dabei unser christlicher Glaube stehen. Dabei erwarten Sie im Forum keine fertigen Antworten, sondern eine offene Gesprächsatmosphäre, die auch Raum für Zweifel und Fragen lässt. Das Forum findet an jedem vierten Mittwoch im Monat von 20 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster statt. Ich freue mich auf Sie!

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Kindergottesdienst in Kornelimünster

Ab 1. Januar 2016 werden in Kornelimünster keine Kindergottesdienste parallel zum Sonntagsgottesdienst mehr stattfinden. Die Anzahl der teilnehmenden Kinder ist in diesem Jahr weiterhin geschrumpft. Im Schnitt kamen zwei Kinder pro Kindergottesdienst.

Mit Amtsantritt von Pfarrer Rolf Schopen ist verstärkt Werbung gemacht worden. Unter anderem sind alle Familien mit Kindern unter 12 Jahren angeschrieben und eingeladen worden, um deren Ansprüche und Wünsche zu ermitteln. Der Rücklauf war sehr gering. Wir gehen davon aus, dass Familien an den Wochenenden ein starkes Bedürfnis nach Ruhe und Gemeinsamkeit haben. Das bisherige Modell des Kindergottesdienstes scheint überholt. Diese Erfahrung wird von den meisten Gemeinden unseres Kirchenkreises geteilt. Steigende Teilnahme stellen wir hingegen bei den Familiengottesdiensten fest, in denen Eltern und Kinder gemeinsam Gottesdienst feiern können. Darüber hinaus wollen wir auch weiterhin einzelne Projekte und Aktionen für Kinder zum Thema Bibel, Glaube und Kirche anbieten.

Für das Kindergottesdienstteam
Annette Lüchow und Mena Milkereit

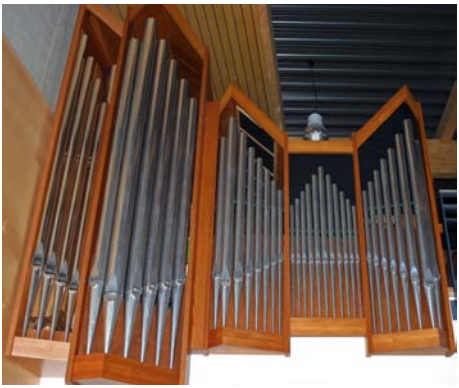
Konzerte zur Wiedereinweihung der Orgel in Kornelimünster

Nach Abschluss der Arbeiten zur Renovierung und Erweiterung der Eule-Orgel im Gemeindezentrum Kornelimünster und der offiziellen Einweihung während des Gottesdienstes zur Visitation am 20. September 2015 stehen nun die ersten Konzerte bevor.

- Am Samstag, dem **28. November** 2015 (Vorabend 1. Advent), wird um 17 Uhr Christian Stähr, Pforzheim (EKiR-Orgelsachverständiger bis Ende 2013) Werke von Johann Sebastian Bach, Claude Balbastre und Georg Böhm zu Gehör bringen. Bei diesem Konzert wird auch Orgelbaumeister Christoph Neuhaus, Velbert, anwesend sein. Außerdem erscheint zu diesem Termin eine Festschrift zur Orgelrenovierung.

- Am Sonntag, dem **17. Januar** 2016, werden um 17 Uhr Malte Hennig, Georg Hoever und Anke Holfter die Zuhörer mit Musik von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy, Camille Saint-Saëns und Sigfrid Karg-Elert erfreuen.
- Am Sonntag, dem **21. Februar** 2016, präsentiert um 17 Uhr Joachim Schreiber, Simmern (EKiR-Orgelsachverständiger) unter dem Motto „Rund um Bach" Werke von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohn Bartholdy und aus der Zeit dazwischen.

Nach allen Konzerten sammeln wir Spenden für die Orgelrenovierung. Wer eine größere Summe spenden möchte, findet auf **Seite 34** unser Spendenkonto. Nach Eingang Ihrer Überweisung (Stichwort „Orgel Kornelimünster") erhalten Sie umgehend eine Spendenquittung zugesandt. Wir danken allen, die bereits großzügig



gespendet haben und sich nun das klangliche Ergebnis anhören können!

Weitere Informationen und Fotos:
➜ kzwei.net/orgelprojekt

Gemeindestammtisch im Januar

Thema ist „Die letzte Ruhestätte". Welche Bestattungsformen gibt es? Wie ist die kirchliche, die theologische Sicht auf Erdbestattung und Feuerbestattung? Herzliche Einladung zu Austausch und Gespräch am Mittwoch, dem **20. Januar** um 19 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster.

STELLENANZEIGE

Küsterin/Küster für Kornelimünster gesucht

Nach jahrelanger guter Zusammenarbeit hat sich unsere derzeitige Küsterin Susanne Küttler dafür entschieden, beruflich noch einmal neue Wege zu gehen.

Das Presbyterium sucht daher zum 01.04.2016 einen Menschen, der sich mit unserer Gemeinde identifiziert, handwerklich begabt ist und Freude daran hat, Gottesdienste, Amtshandlungen und andere Veranstaltungen zu begleiten und unsere Kirche, das Gemeindezentrum und die Außenanlagen zu pflegen. Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 3 BAT-KF.

Wenn Sie an dieser Aufgabe Interesse haben, melden Sie sich bitte bei Pfarrer Rolf Schopen oder senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 15.01.2016 an unser Gemeindebüro, Schleckheimer Str. 12, 52076 Aachen oder per E-Mail an rolf.schopen@ekir.de.

Zweites Offenes Singen mit geselligem Beisammensein

„Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder." (Psalm 98,1)

Nach unserem ersten Offenen Singen im September und der positiven Resonanz wollen wir uns am **21. Januar** um 19.30 Uhr erneut im Gemeindezentrum Kornelimünster treffen, um (Wunsch-) Lieder aus dem Liederbuch „Zwischen Himmel und Erde" zu singen. Dabei besteht bei einem Glas Saft oder Wein die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen und auch im Anschluss noch etwas beisammen zu bleiben. *Eva und Rolf Schopen*

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Ende Januar werden wir alle jungen Gemeindeglieder anschreiben, die zwischen dem 1. Juli 2002 und dem 31. August 2003 geboren sind, damit sie sich für den Konfirmandenunterricht anmelden können, der zur Konfirmation im Jahr 2017 führt.

Es kann vorkommen, dass nicht alle Jugendlichen in unserer Adressenliste stehen – zum Beispiel Jugendliche, die noch nicht getauft sind. Auch für sie ist eine Teilnahme am Konfirmandenunterricht möglich, die Taufe erfolgt dann in der Regel im Konfirmationsgottesdienst. In solchen Fällen bitten wir Sie, sich im Gemeindebüro zu melden.

Im März 2016 wird es einen Informationsabend für Jugendliche und ihre Eltern geben. Der Unterricht beginnt dann im Mai.

Kurz notiert

- **Gottesdienstnachgespräch** mit H.-J. Sünner: In Kornelimünster findet gelegentlich nach dem Gottesdienst ein Nachgespräch mit dem Prediger statt. Dabei geht es nicht nur um die Predigt, sondern auch um Gottesdienstgestaltung allgemein, Musik im Gottesdienst u. a. Wir können uns jedesmal über lebendige Gespräche freuen. Die Termine sind dem Gemeindebrief und dem Wochenplan zu entnehmen. Alle Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen.
- **Nachhilfe:** Wer ist bereit, bei der Fortführung und Erweiterung des ehrenamtlichen Nachhilfeunterrichtes -z.B. in Sprachen, Naturwissenschaften und Mathematik- für Schülerinnen und Schüler unserer Gemeinde mitzuwirken? Und wer sucht Nachhilfe? Ich selbst könnte in den Fächern Mathematik und Physik mitwirken. Rufen Sie mich, Gerd Ehrhardt, bitte an unter 02408/6110.
- **Postkarten-Pinwand:** Unsere Aktion „Ansichtskarten mit Urlaubsgrüßen" aus den unterschiedlichsten Urlaubsorten läuft in diesem Jahr aus. Wir haben uns über jede Karte, die nach Möglichkeit eine Kirche zeigte, die Sie besichtigt oder im Rahmen eines Gottesdienstes besuchten, sehr gefreut und sie zierte mit vielen anderen Karten die Pinwand des Foyers unserer Kirche in Kornelimünster über den Sommer. Einen herzlichen Dank an alle Kartenschreiberinnen und -schreiber!

7 Wochen Ohne

Mehr als drei Millionen Menschen beteiligen sich jährlich an der Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche. Seit über 30 Jahren lädt die Aktion ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostersonntag bewusst zu erleben und zu gestalten. „7 Wochen Ohne“, das heißt: eingeschliffene Gewohnheiten zu durchbrechen, die Routine des Alltags zu hinterfragen, seinem Leben möglicherweise eine neue Wendung zu geben oder auch nur wieder zu entdecken, worauf es ankommt.

Weniger ist mehr: 7 Wochen *ohne* sind auch 7 Wochen *mit*. Wo Verzicht ist, ist Platz für Neues. Durch bewussten Verzicht auf Dinge, die einem zur Gewohnheit geworden sind, wird es möglich, sich auf die wesentlichen Dinge des Lebens zu besinnen, denn Verzicht eröffnet neue Einsichten, er macht den Weg frei für neue Zugänge zur eigenen Spiritualität und zum Nächsten. **Das Motto der Fastenaktion 2016 heißt: „Großes Herz! Sieben Wochen ohne Enge“.**

Die Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall wird sich auch 2016 an der Aktion „7 Wochen Ohne“ beteiligen. Die Fastenzeit beginnt am Aschermittwoch, dem **10. Februar** 2016, und endet am Ostersonntag, dem 27. März 2016.

Damit nicht jede und jeder für sich alleine fasten muss, bieten wir folgendes Begleitprogramm in unserer Gemeinde an:

- Einführungsabend: Aschermittwoch, 10. Februar 2016, 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster (Hier kann jede und jeder Mitfastende einen Fastenkalender zum Preis von 10,90 Euro erwerben.)
- Drei Abende zum gemeinsamen Austausch im Verlauf der Fastenzeit (25. Februar, sowie 2. und 16. März 2016, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr)
- Abschlusstreffen zur gemeinsamen Reflexion der Aktion nach Ostern (6. April 2016)

Wenn Sie Interesse haben, die Fastenzeit 2016 bewusst zu gestalten und dabei in den Austausch mit anderen Mitfastenden treten möchten, dann melden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail bei mir an (siehe **Seite 34**).

Falls Sie im Vorfeld noch Fragen haben, können Sie mich gerne anrufen.

Ich freue mich auf sieben bewusst gestaltete Wochen und den Austausch mit Ihnen,

Ihr Pfarrer Rolf Schopen

Wege in der Gemeinde
und rund herum

16 Ortschaften gehören zu unserer Gemeinde. Gibt es einen Spaziergang, den Sie oft und gern gehen und vielleicht auch anderen Menschen zeigen und nahe bringen möchten?

Für Donnerstag, den **25. Februar** laden Irmingard Hilger und Birgit Cremmer zu einem Winterspaziergang in den Aachener Wald ein! Ausgehend von der Forster Linde 55 gehen wir durch den Nellessenpark, um abschließend im Café Kommer zu Tee, Kaffee und Gespräch einzukehren.

Der Weg ist zwar gut begehbar, festes Schuhwerk aber ratsam. Wir werden etwa 2 Stunden unterwegs sein.

Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz des Cafés Kommer, Forster Linde 55, 52078 Aachen-Forst

P. Jentgens

Wind und Regen begleiteten uns im Oktober auf unserem Spaziergang über den Kalkofenweg, der in seiner Art einmalig in Deutschland ist. Joachim Krämer erzählte vom Werdegang der Kalkindustrie und vom erfolgreichen Wirken der 1984 ins Leben gerufenen Interessengemeinschaft: seit 1989 sind die stillgelegten Öfen wieder zu besichtigen. Am Friesenrather Schloss mit seiner wechselhaften Vergangenheit vorbei wandernd, kehrten wir in Walheim zu Tee und Gespräch ein. Der Ausflug in den Steinbruch Hahn ist für Mai 2016 geplant – dann können wir die reiche Orchideenvielfalt nicht nur auf Bildern, sondern auch in der Natur bewundern. Ein herzliches Dankeschön an Joachim Krämer für den Einblick in die geologischen und botanischen Besonderheiten in diesem Gemeindeteil.

Kurz notiert

- Die **Diakonische Stiftung Bethel** bedankt sich für Ihre reichlichen Kleiderspenden, die Anfang November aus unserer Gemeinde abgeholt worden sind.
- **70. Hochzeitstag:** Am 8. Dezember feiert das Ehepaar Heinz und Ilsa Reh das seltene und besondere Fest der Gnadenhochzeit. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen viel Gutes und Gottes Segen!

- Am Montag, dem 1. Februar ist Pfarrerin **Ute Meyer-Hoffmann** von 10 bis 11 Uhr wieder ansprechbar im Dorfladen Vicht, Eifelstraße 79. Kommen Sie doch einfach mal vorbei, sie hat Zeit für Sie.

Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf

Illustration: Ruth Mariet Trueba Castro/Kuba, © Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Aus Kuba kommt der Weltgebetstag im kommenden Jahr, einem Land im Wandel. Die größte und bevölkerungsreichste Karibikinsel steht im Mittelpunkt, wenn am Freitag, dem **4. März** 2016, Gemeinden rund um den Erdball Weltgebetstag feiern. Texte, Lieder und Gebete dafür haben über 20 kubanische Frauen unterschiedlicher christlicher Konfessionen ausgewählt. Unter dem Titel „Nehmt Kinder auf und ihr nehmt mich auf" erzählen sie von ihren Sorgen und Hoffnungen angesichts der politischen und gesellschaftlichen Umbrüche in ihrem Land.

Von der „schönsten Insel, die Menschenaugen jemals erblickten" schwärmte Christopher Kolumbus, als er 1492 im heutigen Kuba an Land ging. Mit subtropischem Klima, weiten Stränden und ihren Tabak- und Zuckerrohrplantagen ist die Insel ein Natur- und Urlaubsparadies. Seine 500-jährige Zuwanderungsgeschichte hat eine kulturell und religiös vielfältige Bevölkerung geschaffen. Der Großteil der über 11 Mio. Kubanerinnen und Kubaner ist röm.-katholisch. Eine wichtige Rolle im spirituellen Leben vieler Menschen spielt die afrokubanische Santería. Der sozialistische Inselstaat ist nicht erst seit Beginn der US-kubanischen Annäherung Ende 2014 ein Land im Umbruch – mit seit Jahren wachsender Armut und Ungleichheit. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag 2016 feiern die kubanischen Frauen mit uns ihren Glauben. Jesus lässt im zentralen Lesungstext ihrer Ordnung (Mk 10,13-16) Kinder zu sich kommen und segnet sie. Ein gutes Zusammenleben aller Generationen begreifen die kubanischen Weltgebetstagsfrauen als Herausforderung – hochaktuell in Kuba, dem viele junge Menschen auf der Suche nach neuen beruflichen und persönlichen Perspektiven den Rücken kehren.

Auch in unserer Gemeinde werden am 4. März 2016 zwei Gottesdienste gefeiert:

- um 15 Uhr in der katholischen Kirche St. Rochus in Zweifall;
- um 17 Uhr in der evangelischen Kirche in Kornelimünster.

Der ökumenische Vorbereitungskreis, der sich jedes Jahr neu zusammensetzt, trifft sich zur Vorbereitung des Gottesdienstes in Kornelimünster jeweils freitags am 15. und 29. Januar, sowie am 12. und 26. Februar, um 19 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

Der ökumenische Vorbereitungskreis für den Gottesdienst in St. Rochus Zweifall kommt jeweils mittwochs um 10 Uhr im evangelischen Gemeindehaus im Apfelhof zusammen. Termine sind der 20. Januar, der 3. und 17. Februar, sowie der 2. März.

P. Jentgens

GemeindeMittwoch
in Kornelimünster

10 Uhr Morgengebet ...

16. Dezember: **Advent, Advent... Lieder und Geschichten**
A. Thormälen

13. Januar: **Die Jahreslosung 2016**
U. Meyer-Hoffmann

27. Januar: **Ein Schwein verbindet die Menschen in Gaza**
Film und Gespräch mit G. Rottländer

10. Februar: **Die Orte unserer Gemeinde ... ein Bilderquiz**
W. Schierp

24. Februar: **Hildegard von Bingen**
Film und Gespräch mit K. Krüger

12 Uhr Mittagsgebet und gemeinsames Essen

Außerdem sind der Eine-Welt-Stand und die Bücherei geöffnet. Herzliche Einladung!

Petra Jentgens

Seniorentreff
in Kornelimünster

9.45 Uhr Andacht und Frühstück

9. Dezember: **Adventsfeier**

6. Januar: **Neujahrsfeier**

20. Januar: **Ausblick auf das Neue Jahr**

3. Februar: **Gedächtnistraining**

17. Februar: **Spielerunde**

Der Morgen endet um 11.45 Uhr. Herzliche Einladung!

Wilhelmine Boßhammer

Auf Luthers Spuren... in Wittenberg!

- Wann: vom 18. bis 21. April 2016 mit dem Bus
- Unterkunft: Jugendherberge gleich neben der Schlosskirche (2-Bett-Zimmer)
- Kosten: ca. 300 € - Es sind noch einige Plätze frei.

Das ist die Gelegenheit, auf den Spuren Luthers und seiner Zeitgenossen das Herz von Wittenberg mit seinen Luther-Gedenkstätten zu erleben.

Petra Jentgens

Aus Datenschutzgründen finden
Sie diese Personenlisten nicht in der
Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

Aus Datenschutzgründen finden
Sie diese Personenlisten nicht in der
Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

■ *Wenn Sie **nicht** möchten, dass Ihr Geburtstag im Gemeindebrief erscheint, melden Sie sich bitte rechtzeitig im Gemeindebüro.*

Jugendgruppen

Ex-Konfi-Treff in Kornelimünster

MO von 18 bis 19.30 Uhr

Jugendgruppe in Kornelimünster

DI von 18 bis 20.30 Uhr, ab 16 Jahre

Ex-Konfi-Treff in Zweifall

MI von 18 bis 19.30 Uhr

Jugendband Zweifall

MI von 20 bis 22 Uhr

Gesprächskreis für ältere Jugendliche in Kornelimünster

FR von 17.30 bis 20 Uhr

In den Ferien fallen die oben genannten Gruppen aus!

Ansprechpartner: Achim Richter (☛ S. 34)

Kindergruppen

Apfelkerne Zweifall		**Knollenkids Kornelimünster**
Mittwochs 16.30 – 18 Uhr **6 bis 12 Jahre**		**Freitags** 16 – 17.30 Uhr **6 bis 12 Jahre**
2. 12.	Wir backen Plätzchen	4. 12.
9. 12.	Wir feiern Nikolaus	11. 12.
16. 12.	Wir hören Geschichten im Advent	18. 12.
13. 1.	Wir hören Geschichten über Kinder aus anderen Ländern	15. 1.
20. 1.	Wir basteln Masken für Karneval I	22. 1.
27. 1.	Wir basteln Masken für Karneval II	29. 1.
3. 2.	Wir feiern Karneval	fällt leider aus
10. 2.	Wir backen Pizza	12. 2.
17. 2.	Wir schauen einen Film	19. 2.
24. 2.	Wir basteln Schmuck	26. 2.

Änderungen vorbehalten.

Geplante Jugendaktivitäten 2016

Hey Leute,
2016 gibt es bei uns in der Gemeinde was zu erleben. Hier gebe ich euch einen kurzen Überblick über einige unserer Aktivitäten.

Jugendfreizeit nach Kroatien

Vom 21. Juli bis zum 2. August 2016 fahren wir während der Sommerferien 14 Tage nach Kroatien. Die Freizeit ist für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren. Ihr übernachtet mit Betreuern im Selbstversorgerhaus. Dieses steht in der Ortschaft Povile an der kroatischen Riviera.

Anmeldeschluss: 30. Mai 2016. Die Kosten liegen bei 565 Euro. Plätze sind begrenzt, also meldet euch möglichst bald an. Anmeldungen gibt es bei mir und in den Schriftenständern in Kornelimünster und Zweifall.

Euer Jugendleiter Achim Richter

Kirchenwohnen

WER: Jugendliche ab 14 Jahren
WANN: 13. bis 16. Oktober 2016
KOSTEN: pro Person 20 Euro
WO: Gemeindehaus Zweifall
WAS: eine besinnliche Zeit

Kinderzelttage in Zweifall

WER: Mädchen und Jungen im Alter von 8 bis 12 Jahren
WANN: 11. bis 15. Juli 2016
KOSTEN: pro Person 30,- Euro
WO: wir zelten auf dem Gemeindegelände in Zweifall
WAS: viele spannende Erlebnisse

Gruppen in unserer Gemeinde

Aquarellmalen

MO noch bis 7. Dezember wöchentlich 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindehaus Zweifall

Gabriele Leuchter *02402/36346*

Arbeitskreis Bewahrung der Schöpfung

DO Termine unter www.kzwei.net

Eckard Köppel *02408/80880*

Dies & Das

DI 22. Dezember, 26. Januar und 23. Februar, jeweils von 15 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum in Kornelimünster

Petra Jentgens

Eine-Welt-Gruppe Kornelimünster

DO Wir treffen uns am 10. Dezember (privat), am 14. Januar und am 11. Februar um 18 Uhr.

Inge Schmitt *02402/71321*

Eltern-Kind-Gruppe Kornelimünster „Kirchenmäuse“

MO 9.45 bis 11 Uhr *(außer in den Ferien)*

Anke Heym *02408/145968*

Eltern-Kind-Gruppe Zweifall „Kirchenknirpse“

DO 9.30 bis 11.30 Uhr *(außer in den Ferien)* *Angelika Mohn* *02408/58392*

Erwachsenentreff Kornelimünster

MI Wir treffen uns am 9. Dezember, am 20. Januar und am 17. Februar, jeweils um 20 Uhr.

Ellen Erichsen, % Gemeindebüro

Erzählcafé Zweifall

FR 4. und 18.Dezember, 22. Januar, 5. und 19. Februar, jeweils von 15.30 bis 17.30 Uhr.

Petra Jentgens

Fidele Senioren

FR Treffpunkt jeweils 1. Freitag im Monat um 9.30 Uhr am Gemeindezentrum in Kornelimünster mit anschließender Einkehr jeweils nach der Unternehmung

M. Wiese *02408/58417*

Forum: Glaube(n) im Gespräch

Seite 9

MI Wir reden über Grundthemen des christlichen Glaubens am 27. Januar und 24. Februar jeweils von 19.30 bis 21 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

Rolf Schopen

Frauenhilfe Kornelimünster

DO 10. Dezember: „ Weihnachten in aller Welt“; 4. Februar: „Kuba - das Weltgebetstagsland in Bildern“ jeweils von 15 bis 17 Uhr.

Petra Jentgens

Frühstücksbasteln Zweifall

MO 7. Dezember, 18. Januar und 29. Februar, jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr.

Petra Jentgens

Gemeindestammtisch

s. Seite 10

MI 20. Januar um 19 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster. Thema: Bestattungsformen

Ute Meyer-Hoffmann, Petra Jentgens

Telefonnummern, die hier nicht angegeben sind, finden Sie auf Seite 34.

Geselliges Tanzen Kornelimünster

DO 3. und 17. Dezember, 14. und 28. Januar, sowie 11. und 25. Februar jeweils 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster.

Dietrich Eichstädt 02408/4004

Gesprächskreis „Glauben leben in Lebenskrisen“

Wie ist es mit dem Glauben in schwierigen Zeiten? Was gibt Menschen Halt?

DI 15. Dezember, 12. Januar und 16. Februar, jeweils von 19.30 bis 21 Uhr

Petra Jentgens

Jugendchor

MO 18.30 bis 20 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)*

Eva Schopen 02402/70 99 76 7

Kirchenchor

MO 20 bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)* *Chorleiterin Anke Holfter*

Literaturkreis Kornelimünster

DI Am 1. Dezember findet ein weihnachtliches Treffen statt. Buchtitel für den 12. Januar und den 16. Februar sind noch nicht festgelegt. Beginn ist jeweils um 20 Uhr.

Elke Greven 02408/37 99

Ökumenischer Bibelkreis Kornelimünster

DO 3. und 17. Dezember, 7. Januar und 4. Februar um 19.30 Uhr. *Rolf Schopen*

Seniorengymnastik

DI 10.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)* *Petra Brilon* 0241/920 46 47

Seniorentreff Kornelimünster

MI Unsere Treffen finden am 6. und 20. Januar, 3. und 17. Februar jeweils um 9.45 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Wilhelmine Boßhammer 02408/15 57

Strickkaffee in Zweifall

DI ab 9.30 Uhr – herzliche Einladung zu Gespräch, Kaffee und „Nadelspiel“: Es wird wieder gestrickt!

Michaele Eimler 02402/73 0 93

Wer spielt mit?

MI 27. Januar von 15 bis 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus im Apfelhof in Zweifall *Petra Jentgens*

Yoga, heiter und entspannend

DO fällt im Dezember aus; ab 7. Januar 9 Uhr bis 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster *(außer in den Ferien)*

Gemeindebüro oder bei Dörte Kappler

Zeit für Stille Kornelimünster

MO im Gemeindezentrum von 19 bis 19.45 Uhr im Raum der Stille *(außer in den Ferien)* *Gemeindebüro*

Gemeindebücherei

Geöffnet jeden Sonntag nach dem Gottesdienst, also etwa von 11.30 bis 12 Uhr, und mittwochs von 17 bis 18 Uhr (außer in den Ferien).

Foto: Lisa Schwarz / pixelio.de

Aus Datenschutzgründen finden Sie diese Personenlisten nicht in der Internet-Ausgabe des Gemeindebriefs

■ Zusätzlich zu den Kollekten gingen folgende **Spenden** ein:

September

Orgelerweiterung Kornelim.	1210,00 €
Denkmalsch. Gebäude Zweifall	500,00 €
Konfirmandenfreizeit	35,00 €
Diakonie	30,00 €

Oktober

Orgelerweiterung Kornelim.	2843,44 €
Kirche Zweifall	150,00 €

Orgel-Spendenstand

Kornelimünster	28668,47 €

■ **Monatsspruch Dezember 2015**

Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden.

Jesaja 49,13

■ **Jahreslosung 2016**

Gott spricht:
Ich will euch trösten,
wie einen seine Mutter tröstet.

Jesaja 66,13

■ **Monatsspruch Januar 2016**

Gott hat uns nicht
einen Geist der Verzagtheit
gegeben, sondern
den Geist der Kraft, der Liebe
und der Besonnenheit.

2. Timotheus 1,7

■ **Monatsspruch Februar 2015**

Wenn ihr beten wollt
und ihr habt einem anderen
etwas vorzuwerfen, dann
vergebt ihm, damit auch
euer Vater im Himmel euch
eure Verfehlungen vergibt.

Markus 11,25

EVANGELISCHE KIRCHE IM RHEINLAND

Evangelische Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall

2016

Presbyteriumswahl

14. Februar

Gemeindezentrum
Schleckheimer Straße 14
Kornelimünster

Jakob-Büchel-Haus
Prämienstraße 57
Walheim

Grundschule
Stefanstraße 32
Breinig

Gemeindehaus
Apfelhofstraße 2
Zweifall

Wahlparty
Gemeindezentrum
Kornelimünster
ab 18.00 Uhr

auf kreuzen

www.kzwei.net

Wir laden Sie ein zur Teilnahme an der Wahl des Presbyteriums am Sonntag, dem 14. Februar 2016

Für die Presbyteriumswahl am 14. Februar ist alles vorbereitet. Alle an der Wahl teilnahmeberechtigten Gemeindeglieder sind oder werden von uns benachrichtigt.

Auf der Ihnen zugesandten Stimmkarte ist das Wahllokal (Kornelimünster, Zweifall, Walheim, Breinig) vermerkt. Sie können nur in dem auf der Stimmkarte angegebenen Wahllokal wählen. Allerdings haben wir einen gemeinsamen Wahlbezirk gebildet, die Stimmzettel sind also in allen vier Wahllokalen identisch.

Wahlbenachrichtigung
für die Presbyteriumswahl 2016

Am **14. Februar 2016** wird das Presbyterium, das Leitungsgremium der Kirchengemeinde, neu gewählt.

Das Presbyteramt ist ein geistlich geprägtes Ehrenamt im Dienst des HERRN, seine Gemeinschaft zu leben und die Zukunft der Kirche und der Kirchengemeinde zu gestalten.

Sie sind Mitglied der Kirchengemeinde und können Ihr Wahlrecht ausüben, wenn Sie ins Wahlverzeichnis eingetragen sind. Das Wahlverzeichnis wird ab 17. Januar 2016 für drei Wochen ausgelegt. Sie können im umseitig genannten Wahlraum wählen.

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind, können Sie **bis Dienstag, 9. Februar 2016, Briefwahlunterlagen** beantragen.

Ihren Antrag können Sie schriftlich mit dieser Karte oder mündlich (nicht telefonisch) beim Presbyterium stellen. Ihr Antrag wird auch von den Pfarrerinnen und Pfarrern oder dem kirchlichen Verwaltungsamt entgegengenommen.

Wer für einen anderen den Antrag stellt oder Briefwahlunterlagen in Empfang nimmt, muss durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen, dass er bzw. sie dazu berechtigt ist.

Das Presbyterium Ihrer Kirchengemeinde

Ich beantrage die Ausgabe von Briefwahlunterlagen für die Presbyteriumswahl 2016

Vor-, Zuname — Geburtsdatum

Anschrift

Der Wahlschein (mit Briefwahlunterlagen)

☐ Der Wahlschein (mit Briefwahlunterlagen) soll an meine obige Anschrift gehen

☐ soll an mich an folgende Anschrift verschickt werden:

Ort/Datum — Unterschrift

Es sind 12 Presbyterinnen / Presbyter zu wählen, Sie können daher bis zu 12 Kandidierende ankreuzen. Mehr Kreuze – auch bei einer Kandidatin oder einem Kandidaten – machen den Stimmzettel ungültig.

Wer am Wahltag verhindert ist, kann auf Antrag an der Briefwahl teilnehmen. Näheres dazu können Sie der Wahlbenachrichtigung entnehmen.

Die Wahlhandlungen werden in Kornelimünster und Zweifall mit einem Gottesdienst eröffnet, in Breinig und in Walheim mit einer kurzen biblischen Besinnung. Kommen Sie und wählen Sie die Leitung Ihrer Gemeinde!

Die Kandidatinnen und Kandidaten

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, sich kurz vorzustellen. Auf den folgenden Seiten können Sie sich nun ein Bild machen:

Margit Dunker

67 J., Walheim
Hausärztin i. R.

Seit 1988 habe ich kontinuierlich im Presbyterium mitgearbeitet, von 2014 bis 30.4.2015 als Vorsitzende. Dadurch bin ich mit vielen Arbeitsbereichen in Berührung gekommen und würde mein Wissen auch im neuen Presbyterium gern zum Nutzen der Gemeinde einsetzen. Auf Kirchenkreisebene arbeite ich im Ausschuss für Diakonie und öffentliche Verantwortung mit und bin Synodalbeauftragte für Flüchtlingsarbeit. In den letzten Jahren lag mir neben der Diakonie die Flüchtlingsarbeit besonders am Herzen, aber in Zukunft würde ich mich auch gern wieder in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, da mir dieses Arbeitsgebiet durch meine drei Enkelkinder wieder näher gekommen ist.

Elke Greven

61 J., Nütheim
Buchhalterin

1984 bin ich mit meiner Tochter in die Gemeinde gezogen. Neben der langjährigen Teilnahme an mehreren Gemeindegruppen habe ich auch schon von 2000 bis 2012 im Presbyterium mitgearbeitet, zuerst im Bau- und Finanzausschuss, zuletzt im Diakonieausschuss. Seit vielen Jahren bin ich für die Gemeindebücherei verantwortlich.
Ich möchte mich dafür einsetzen, dass sich unsere Gemeinde weiterhin in sozialen Projekten engagiert und es auch weiterhin ein breites Angebot gibt, sich über Lebens- und Glaubensfragen auszutauschen, und gemeinsame Aktionen für alle Altersgruppen.

Torsten Hackländer

51 J., Lichtenbusch
Ingenieur

Seit 15 Jahren lebe ich nun schon mit meiner Frau und unseren drei Töchtern in Lichtenbusch. Als Ingenieur bin ich selbstständig im Softwaregeschäft tätig. In den vergangenen Jahren habe ich mich in unserer Gemeinde besonders um die Finanzen und Liegenschaften gekümmert. Viele Haupt- und Ehrenamtliche haben in den vergangen Jahren große Energie in die Umstellung des kirchlichen Finanzwesens von der kameralen auf die kaufmännische Buchführung gesteckt. Dies ist vielen auch als die Umstellung auf das „Neue kirchliches Finanzwesen - NKF“ bekannt. Diese Aufgabe kommt jetzt ihrem Ende entgegen. In den kommenden Jahren möchte ich gerne von den jetzt verfügbaren Informationen profitieren und für unsere Gemeinde eine größere Transparenz der finanziellen Entwicklung bereitstellen.

Geesche Herrmann

46 J., Walheim
Lehrerin

- verheiratet, zwei Kinder (Johanna, 14 und Karl, 11),
- ursprünglich Betriebswirtin,
- seit 2009 am Berufskolleg in Aachen Lehrerin für die Fächer Wirtschaft und Wirtschaftsinformatik,
- Tennis bei der Hertha in Walheim,
- Cello ab und zu im Wohnzimmer.

Über die Konfirmationsvorbereitung von Johanna habe ich für mich Kirche wiederentdeckt und absolviere z. Zt. eine Fortbildung zur ev. Religionslehrerin. Zur Wahl stelle ich mich, weil ich insbesondere dort unterstützend tätig sein möchte, wo es um die Verbesserung von Abläufen in unserer Gemeinde geht, da diese für mich die Grundpfeiler im Schaffen und Erhalten von Gemeinschaft darstellen.

Bettina Karstens

48 J., Walheim
Lehrerin

Niedersachsen, England, Jemen, Australien, USA, Hessen – und seit Sommer 2014 wohne ich in Walheim und besuche den Gottesdienst und den Kirchenchor in Kornelimünster. In meiner Jugend war ich sehr aktiv in der Kirchenmusik, später in der Jugendarbeit und der Gestaltung anderer Gottesdienstformen. Im Rahmen meiner Möglichkeiten möchte ich mich in meiner Gemeinde engagieren, sei es für die Kirchenmusik, in der aktuellen Flüchtlingssituation oder wo sonst Bedarf ist.

Barbara Klingenberger

70 J., Raeren
Diplompsychologin

Ich wohne mit Hund und Lebenspartnerin im grenznahen Belgien und bin seit 2010 Mitglied unserer Gemeinde. Dank meiner Pensionierung habe ich die Zeit, mich an vielen Aktivitäten unseres Gemeindelebens zu beteiligen und mitzuarbeiten: im Chor, am Gemeindemittwoch, im Bauausschuss und dem AK Schöpfung, bei der Adventsandacht.... und das ist durchaus ausbaufähig. Kurzum: unsere lebendige, offene und vielseitige Gemeinschaft ist mir zur Heimat geworden, und ich möchte weiter für sie da sein.

Dr. Ulrich Niemann

69 J., Walheim
Diplom-Chemiker i.R.

Verheiratet, 2 Kinder, seit 1983 in Walheim ansässig, seit 2012 Mitglied des Presbyteriums.
Nach meiner Überzeugung gehört zu einer intakten Gemeinde auch eine ansprechende Außendarstellung des Gemeindelebens. Ich habe mich daher im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit engagiert, u. a. als Sprecher des Öffentlichkeitsausschusses, bei der Neugestaltung der Gemeindewebseite und im Redaktionsteam des Gemeindebriefs. Daneben gilt mein besonderes Interesse der Kirchenmusik; ich möchte gern dazu beitragen, dass sie ihren hohen Stellenwert in unserer Gemeinde behält.

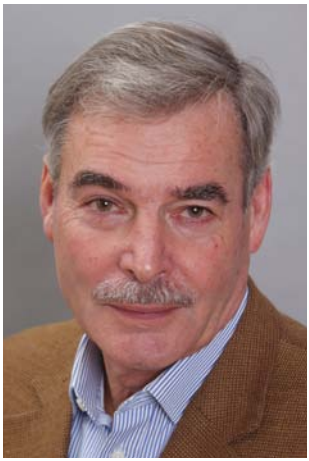
Elvira Pralle

65 J., Kornelimünster
Verwaltungsangestellte i.R.

Ich bin verheiratet, habe 2 Söhne und 1 Enkel.
Durch meine 21jährige Tätigkeit im Gemeindebüro bin ich mit der Arbeit des Presbyteriums vertraut, da ich deren Sitzungen als Protokollführerin begleitete. Das liegt inzwischen eineinhalb Jahre zurück. Für das Presbyterium kandidiere ich, weil ich zunächst einmal gefragt wurde. Nach einiger Zeit des Überlegens habe ich festgestellt, dass mich diese Herausforderung sehr reizt. Ich glaube, dass ich mit meinem Einfühlungsvermögen und meiner Wertschätzung dem Leben und den Menschen gegenüber das Gemeindeleben positiv beeinflussen kann.

Wolfgang Schierp

68 J., Walheim
Dipl. Ing. i.R.



Ich wohne in Walheim, bin 68 Jahre alt, verwitwet, habe zwei Söhne und bald drei Enkelkinder. Ich bin Ingenieur im Ruhestand, auch reise und fotografiere ich gerne. In meiner Jugend war ich viele Jahre in der evangelischen Jugendarbeit (CVJM) tätig. Seit einiger Zeit trage ich in unserer Gemeinde den Gemeindebrief aus. Gerne würde ich mich als Presbyter in den Dienst der Gemeinde stellen – dort, wo man mich brauchen kann.

Michael Schlaeger

53 J., Zweifall
Bauingenieur

Ich lebe in Zweifall, bin verheiratet und habe 2 studierende Kinder. In meiner Freizeit treibe ich gerne Sport. Beruflich bin ich als Bauingenieur tätig.
Letztes Jahr wurde ich in das Presbyterium berufen und habe mich mit den in der Gemeinde zu bewältigenden Aufgaben vertraut machen können. Ich bin Mitglied im Bauausschuss, in dem ich auch weiterhin meine Erfahrungen einbringen möchte.

Axel Schmeitz

74 J., Kornelimünster
Verfahrensingenieur i.R.

Seit mehr als 35 Jahren gehöre ich, Vater von vier erwachsenen Kindern, der Gemeinde an und habe mich bereits in der Vergangenheit zusammen mit meiner Frau in vielen Bereichen der Gemeinde engagiert. Von 2004 bis 2012 gehörte ich dem Presbyterium an, sorgte für die Verteilung der Gemeindebriefe und versuchte u. a. als Kirchmeister das "Neue Kirchliche Finanzwesen" (NKF) einzuführen. Aus Verbundenheit und Dankbarkeit zur Gemeinde möchte ich noch einmal in der Gemeindeleitung, insbesondere im Ausschuss für Theologie, Gottesdienst und Musik, mitwirken und meine Erfahrungen einbringen.

Maike Scholz

54 J., Walheim
Dipl. Ing. Elektrotechnik

Ich wohne fast 25 Jahre mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen (24 und 14 Jahre) in Walheim. Neben Beruf, Familie und Haus ist mir in den letzten Jahren nicht viel Zeit für meine Hobbys geblieben, aber etwas Zeit für Sport und Lesen habe ich mir immer genommen. Da meine Söhne jetzt groß sind, bleibt mir nun auch Zeit, mich aktiv in die Gemeindearbeit einzubringen. Dabei möchte ich, wo immer es gewünscht und gebraucht wird, meine Erfahrungen und Kenntnisse einbringen - besonders beim Ausbau der gegenseitigen Unterstützung aller Generationen.

Kurt Sommerlad

72 J., Venwegen
Kaufmännischer Angestellter i. R.

Ich war nahezu 45 Jahre als kaufmännischer Angestellter tätig und befinde mich nun im Ruhestand. Um mich fit zu halten, treibe ich viel Sport und bin vorzugsweise mit meinem Fahrrad unterwegs, um interessante Strecken zu erkunden. Ich habe drei inzwischen erwachsene Kinder, die den Mittelpunkt meines Lebens darstellen. Meine evangelische Kirchengemeinde ist mir sehr ans Herz gewachsen und deshalb möchte ich meine „passive Rolle“ in eine aktive Tätigkeit innerhalb des Presbyteriums verändern, um diesem Gremium in Zukunft mit Rat und Tat zur Verfügung zu stehen.

Christoph Wieners

59 J., Venwegen
Lehrer

Seit 10 Jahren bin ich in der evangelischen Kirchengemeinde Kornelimünster-Zweifall zu Hause, seit vier Jahren bin ich Presbyter. Ich bin verheiratet, habe vier Töchter und bin Lehrer von Beruf. Gerne würde ich mich wieder im Rahmen meiner Möglichkeiten in der Gemeinde engagieren. Meine Interessen liegen bei Kirchenmusik, Liturgie und Gottesdienst, gerne setze ich mich aber auch in anderen Bereichen ein. Zuletzt habe ich das Projekt der Orgelerweiterung in Kornelimünster begleitet und würde gerne unsere Kirchenmusikerin weiterhin in diesem Bereich unterstützen.

Mitarbeiterpresbyter

Das Presbyterium hat beschlossen, dass ein Mitarbeiter bzw. eine Mitarbeiterin in das Presbyterium gewählt wird. Von den haupt- und nebenamtlichen Mitarbeitern stellen sich die nachstehend Aufgeführten zur Wahl:

Petra Jentgens

58 J., Zweifall
Dipl. Sozial-Arbeiterin

Verheiratet, 2 Kinder - lebe seit 32 Jahren in Zweifall. In unserer Gemeinde bin ich seit 1984 aktiv - viele Jahre als Presbyterin und seit 12 Jahren als diakonische Mitarbeiterin.
Wichtig ist mir

- die Umsetzung unserer Gemeindekonzeption,
- die weitere Vernetzung der Menschen untereinander und mit den Gemeindezentren,
- kirchenferne Erwachsene zu erreichen und (wieder) an die Gemeinde anzubinden,
- ein aktives Miteinander von Jung und Alt.

Joachim Richter

41 J., Nütheim
Diakon

Seit 2004 bin ich Jugendleiter in der Gemeinde, und seit 2008 arbeite ich im Presbyterium mit. Ich bin verheiratet und lebe mit meiner Patchwork-Familie in Nütheim auf einem Bauernhof. Leidenschaftlich fahre ich in meiner Freizeit Motorrad. Als ordinierter Diakon gestalte ich auch Gottesdienste. Im Presbyterium stehe ich insbesondere für die Belange der Jugendlichen aller Ortsteile der Gemeinde ein. Dies möchte ich auch in Zukunft weiter tun und dazu beitragen, dass unsere Gemeinde lebendig, offen und aktiv bleibt, und sich Jung und Alt in ihr gut aufgehoben fühlen.

Begegnung am Wahlabend

Am Wahlabend laden wir alle Gemeindeglieder zu einem Beisammensein in die Räume des Gemeindezentrums Kornelimünster ein. Im Verlaufe des Abends wird das Wahlergebnis bekannt gegeben und zu einem späteren Zeitpunkt auch in den Gottesdiensten, durch Aushang, auf der Gemeindewebseite www.kzwei.net und im Gemeindebrief veröffentlicht. Das Gemeindezentrum steht am 14. Februar 2016 ab ca. 18 Uhr zu Gesprächen und Begegnungen offen.

Einführung und Verabschiedung

Die Einführung der neu- bzw. wiedergewählten Presbyterinnen und Presbyter ist für den 6. März 2016 um 10.30 Uhr in Kornelimünster vorgesehen. In diesem Gottesdienst werden auch die ausscheidenden Presbyter und Presbyterinnen gewürdigt.

Einladung zur Gemeindeversammlung

Sie können die Kandidierenden noch vor der Wahl persönlich kennen lernen. Auf einer Gemeindeversammlung stehen sie für Fragen aus der Gemeinde zur Verfügung. Deshalb sind alle ganz herzlich eingeladen zur Gemeindeversammlung am Sonntag, dem **29. November 2015** um 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Kornelimünster (nach dem Gottesdienst)

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung durch den Vorsitzenden des Presbyteriums
2. Vorstellung und Befragung der Kandidatinnen und Kandidaten zur Presbyteriumswahl
3. Verschiedenes

Anschriften

Evangelische Kirche in Zweifall
Apfelhofstraße 2 - 4
0176 / 384 248 64

Evangelisches Gemeindezentrum in Kornelimünster
Schleckheimer Straße 14
info@kzwei.net

Pfarrer Rolf Schopen
Stockemer Str. 23, Breinig
02402 / 70 99 76 7
rolf.schopen@ekir.de
Dienstfreie Zeit: montags

Pfarrerin Ute Meyer-Hoffmann
Am Wingertsberg 40, Breinig
02402 / 10 21 64 3
ute.meyer-hoffmann@ekir.de
Dienstfreie Zeit: freitags ab 12 Uhr und mittwochs

Küster Zweifall
André Ullrich 02402 / 7 25 45
Dienstfreie Zeit: montags

Küsterin Kornelimünster
Susanne Küttler 02408 / 928 924
Dienstfreie Zeit: montags

Kirchenmusikerin
Anke Holfter
02402 / 124 64 62
kirchenmusik@holfter.com

Diakonie
Petra Jentgens
02402 / 126 126 8
petra.jentgens@gmx.de

Jugendleiter
Joachim Richter
02408 / 928 926 oder
02408 / 5 99 63 64 (privat)
joachimrichter@web.de

Gemeindebüro

Schleckheimer Str. 12, Kornelimünster
02408 / 32 82
02408 / 61 99

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	8.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 18.00 Uhr

Verwaltungsangestellte
Anette Hennig
hennig@kzwei.net

Spendenkonto
Kontonr. 1 200 663 035,
IBAN DE06 3906 0180 1200 6630 35
Aachener Bank eG, BLZ 390 601 80,
BIC GENODED1AAC

Die **Amtshandlungen** (Taufen, Trauungen, Beerdigungen) finden Sie diesmal auf Seite 22.

Abfahrt Kirchenbus

Fahrtage siehe Umschlagrückseite

9.50	Breinigerberg Schule
9.52	Breinig Sparkasse
9.53	Breinig Zur Heide (an der Gaststätte Zum Rasch)
10.03	Schleckheim Nerscheider Weg (am Kindergarten)
10.06	Oberforstbach Nerscheider Weg (gegenüber Ginkgo Pflegedienste)
10.10	Oberforstbach Oberforstbacher Str. (in Höhe der Sparkasse)
10.15	Kornelimünster Evang. Kirche

Erläuterungen dazu auf Seite 5.

Fortsetzung von der Umschlagrückseite

Datum	Zweifall 9.15 Uhr	Kornelimünster 10.30 Uhr
4.3. *Freitag Weltgebetstag*	St. Rochus Oberforstbach 15⁰⁰ **Vorbereitungskreis** *Ökumenischer Gottesdienst mit anschl. Kaffeetrinken* *siehe Seite 14*	17⁰⁰ **Vorbereitungskreis** *Ökumenischer Gottesdienst mit anschl. Beisammensein* *siehe Seite 14*
6.3. Laetare	–	**Schopen, Meyer-Hoffmann** *Einführung des Presbyteriums, Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder*

= Abendmahl = Eine-Welt-Waren = Kirche mit Kindern = Kirchenbus (s. S. 34)

Seniorenzentr. **Kornelimünster**	Donnerstag	10. 12.	Schopen	10.30 Uhr
		14. 1.	Meyer-Hoffmann	
		11. 2.	Schopen	
Altenheim **Venwegen**	Freitag	11. 12.	Schopen	10.30 Uhr
		8. 1.	Meyer-Hoffmann	
		12. 2.	Schopen	
Seniorenzentrum **Walheim**	Donnerstag	17. 12.	Schopen	17.00 Uhr
		21. 1.	Meyer-Hoffmann	
		18. 2.	Jentgens	

Kindergottesdienst Kornelimünster	*siehe Seite 9*	6.12. Adventsfeier, 10.30 Uhr
Kinderbibelmorgen Gemeindehaus Zweifall		Samstag 12.12., 23.1., 20.2., 10-12 Uhr
Gottesdienst für Kleine und Große Zweifall		Samstag 5.12., 16.1., 13.2., jeweils 16 Uhr

ANGEDACHT

poetry slam meets rockandacht

Die Instrumente sind gestimmt und die Bühne ist aufgebaut – Es wird zur Rockandacht geladen. Die Jugendlichen der Ev. Kirchengemeinde Kornelimünster- Zweifall melden sich zurück mit ihrer Andacht der etwas anderen Art. Du denkst eine Andacht ist nichts für dich? Was hältst du von einer modernen Interpretation? Magst du Livemusik und interessierst dich für Poetry Slams? Dann bist du bei uns genau richtig! Mit dem alten Namen, unter dem bekannten Konzept werden alle Gäste auf einen Abend mitgenommen, der so in einer Kirche nicht häufig anzutreffen ist. Der Abend soll dazu bewegen, über den eigenen Tellerrand hinauszublicken und sich Gedanken zu machen über die kleinen Dinge, die uns allen im Alltag begegnen. Alle Besucher sind hierzu herzlich eingeladen.

Jugendgottesdienst

Sa 5.3.

18 Uhr

Ev. Kirche Kornelimünster

GOTTESDIENSTE

Datum	Zweifall 9.15 Uhr	Kornelimünster 10.30 Uhr
6. 12. 2. Advent	**Sünner**	**Sünner** *gleichzeitig Kindergottesdienstadventsfeier*
12. 12. *Samstag*	**18⁰⁰ Meyer-Hoffmann**	–
13. 10. 3. Advent	–	**Meyer-Hoffmann**
20. 12. 4. Advent	**Schopen** *Friedenslicht aus Bethlehem* *siehe Seite 6*	**Schopen u. Vorb.** *Familiengottesdienst* *Friedenslicht aus Bethlehem* *siehe Seite 6*
24. 12. *Heiligabend*	**14⁰⁰ Richter u. Vorb.** *Familiengottesdienst mit Krippenspiel* *s. S. 8*	**16⁰⁰ Schopen u. Vorb.** *Familiengottesdienst mit Krippenspiel* *s. S. 8*
	St. Rochus Oberforstbach **16⁰⁰ Richter u. Vorb.** *Familiengottesdienst mit Krippenspiel* *s. S. 8*	**18⁰⁰ Schopen** *Christvesper*
	17³⁰ Meyer-Hoffmann *Christvesper*	**23⁰⁰ Meyer-Hoffmann** *Christmette*
25. 12. *1. Weihnachtstag*	–	**Schmitz**
26. 12.	*Kein Gottesdienst am 2. Weihnachtstag*	
27. 12. 1. So. n. Weihnachten	**10³⁰ Schopen**	–
31. 12. *Altjahresabend*	**16³⁰ Schopen**	**18⁰⁰ Schopen**
1. 1. *Neujahr*	Gemeindehaus Lammersdorf **17⁰⁰ N. N.** *Zentraler Gottesdienst mit Neujahrsempfang*	
3. 1. 2. So. n. Weihnachten	**Meyer-Hoffmann**	**Meyer-Hoffmann**
9. 1. *Samstag*	**18⁰⁰ Schopen**	–
10. 1. 1. So. nach Epiphanias	–	**Schopen u. Vorb.** *Familiengottesdienst*
17. 1. Lzt. So. n. Epiphanias	**Meyer-Hoffmann**	**Meyer-Hoffmann**
23. 1. *Samstag*	**18⁰⁰ Schopen**	–
24. 1. Septuagesimae	–	**Schopen**
31. 1. Sexagesimae	**Schopen**	**Schopen**
7. 2. Estomihi	**Sünner**	**Sünner**
14. 2. Invokavit **Presbyteriumswahl**	**Meyer-Hoffmann**	**Schopen u. Vorb.** *Familiengottesdienst*
21. 2. Reminiszere	**Meyer-Hoffmann**	**Meyer-Hoffmann**
27. 2. *Samstag*	**18⁰⁰ Schopen**	–
28. 2. Okuli	–	**Schopen**

Fortsetzung auf der Umschlaginnenseite!